

Wasserbehandlungsanlage - Burgneudorf als modulare Containeranlage für 100 I/s – Teil EMSR

Auftraggeber:

Objekt: MWBA Burgneudorf

**Leistungs-
zeitraum:** 2014 - 2020

Projektbeschreibung:

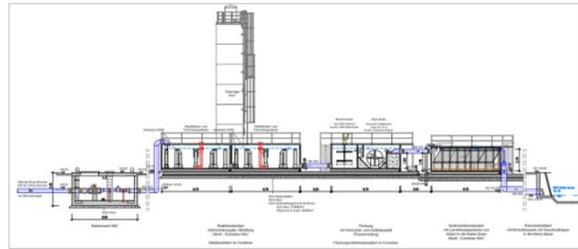
Infolge des Aufganges bergbaubeeinflusster Grundwässer im Lausitzer Revier kommt es regional zu deren Übertritt in die Fließgewässer. Dabei werden bereichsweise große Eisenfrachten in die Fließgewässer eingetragen, die zu den bekannten Verockerungserscheinungen führen.

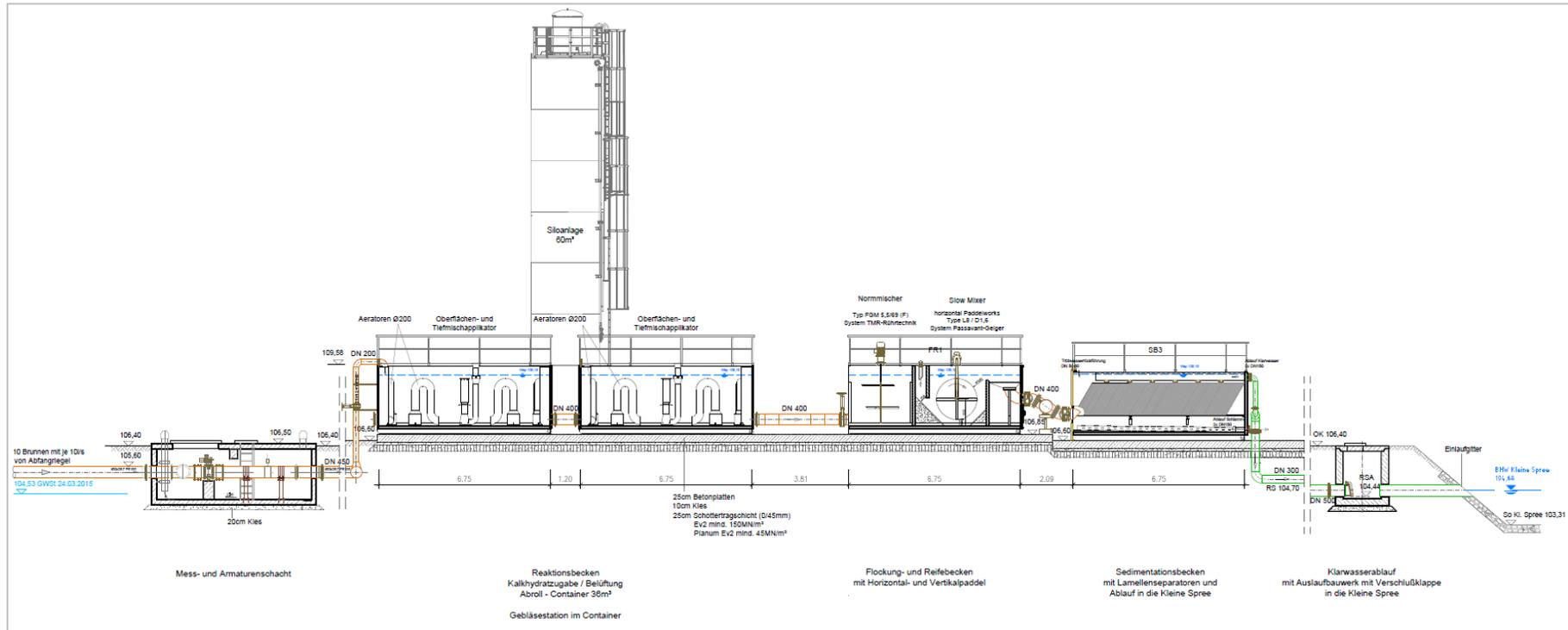
Zur Minimierung der Eiseneinträge in die Kleine Spree wird derzeit eine Brunnengalerie entlang des Flusses im Grundwasserzustrom errichtet. Eine zweite weiter im Oberlauf angeordnete Brunnengalerie befindet sich aktuell in Planung. Die anfallenden eisenhaltigen Wässer werden einer Aufbereitung zugeführt. Hierfür wird eine mobile, modular erweiterbare Wasserbehandlungsanlage in Containerbauweise für zunächst 100 I/s errichtet.

Die GIP ist bei dieser Planung für den Teil EMSR verantwortlich.

Leistungen der GIP:

- Planung der Technische Anlagenausrüstung – EMSR
- HOAI Leistungsphasen 2 – 8
- Inbetriebnahme





Hydraulischer Längsschnitt – WBA Burgneudorf